

Und jetzt genau da, wo du liegst  
Dein eigenes, kleines Alaska  
So kalt, so verlassen und leer  
Die Welt zwischen lüsternen Blicken  
Und dem Klang vom Untergang deiner zitternden Lippen  
inmitten von "Alles wird Gut" und "Ich habe den Mut"  
steht ein "Bitte komm zurück" in der Farbe von Blut  
Trotz dem Gefühl, dass ein Ende sich nähert  
Schlägt es tapfer, dein emsiges Herz  
Da wo du liegst  
Aus dem Bergeversetzen wurd' ein Meer von Komplexen  
Im Verbergen ansetzen, ein Wettbewerb im Verletzen  
Vorm gekehrten der letzten Scherben im Haus  
Willst du zuhören, doch Schmetterlinge sterben so laut  
Es ist ohne Leuchtturm alleine in 'nem Meer  
Notsignale verloren, treiben umher in der Luft zwischen uns  
Jede Träne, jeder Frage, die blieb  
Neben mir, genau da wo du liegst

In deinem Alaska!  
Dein eigenes, endloses Weiß  
Bevor dich die Lawine ergreift  
Atme kurz ein und Schweig  
Setz an, springe dich frei!  
Tag ein, Tag aus  
Tag ein, Tag aus  
Tag ein, Tag aus  
Tag ein, Tag aus

Und jetzt genau da, wo du fliehst vor'm eigenen kleinen Alaska  
So weit, so weiß und leer  
Die Welt voll mit steinernen Blicken und eisigen Winden  
die das Atmen im Keim schon ersticken  
Inmitten von Werden und Warten und Entfernungen raten  
Bleibt die Lüge vom Freisein ein Sterben auf Raten  
Der Tanz von Echolot und Puls, wenn er bebt  
malt ein Herz in den Spuren im Schnee, nun wo du gehst  
Aus dem Lächeln und Tuscheln wurd' ein ätzendes Nuscheln  
Nun anstelle von Kuschneln sinnloses Grenzen-Gepusche  
Letzten Endes im Grunde Stress um Stress  
Leuchtgeschosse vor deinen Augen brüllen SOS  
Und wieso? Wenn es doch stimmt, wie sich die Erde bewegt  
sind dann immer die gleichen Sterne zu sehen  
in der Luft zwischen uns  
Jede Träne, jeder Frage die blieb  
Neben mir, genau da wo du liegst

In deinem Alaska  
Dein eigenes, endloses Weiß  
Bevor dich die Lawine ergreift  
Atme kurz ein und Schweig  
Setz an, Springe dich frei!  
Tag ein, Tag aus  
Tag ein, Tag aus  
Tag ein, Tag aus

Tag ein, Tag aus

In deinem Alaska  
Dein eigenes, endloses Weiß  
Doch bevor dich die Lawine ergreift  
Atme kurz ein und Schweig  
Setz an, Springe dich frei!  
In deinem Alaska  
Dein eigenes, endloses Weiß  
Doch bevor dich die Lawine ergreift  
Atme kurz ein und Schweig  
Setz an, Springe dich frei!  
In deinem Alaska  
In deinem Alaska